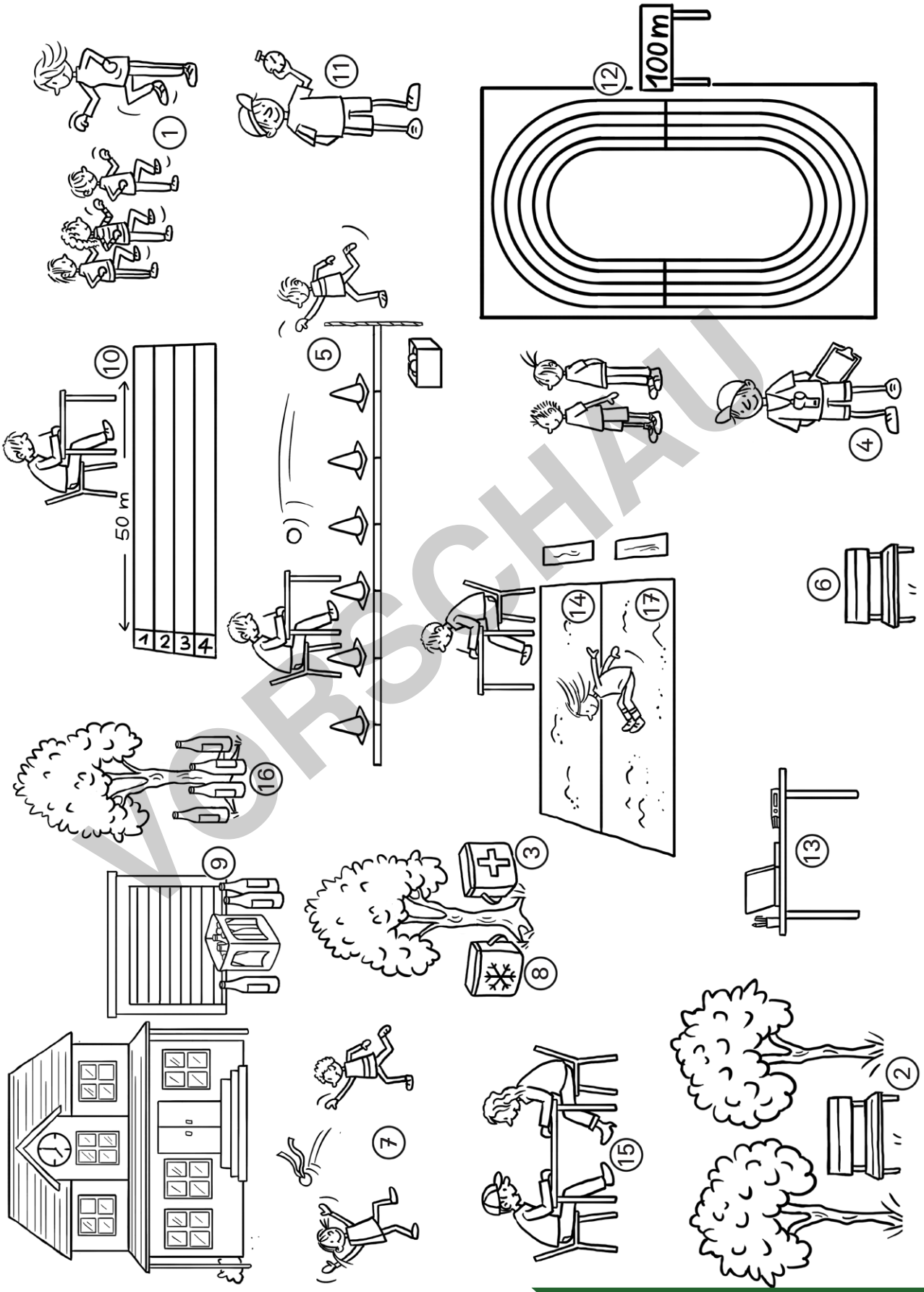
Lesespurlandkarte „Unglück auf dem Sportfest“

Name: _____ Datum: _____



VORSCHAU

Sven Rook: Lesespurgeschichten für das ganze Schuljahr
© Auer Verlag

netzwerk lernen

zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Unglück auf dem Sportfest

Sandra, Julia und Lukas sind gute Freunde und gehen in eine Klasse. Bald sind Sommerferien und es ist warm. Heute finden die Bundesjugendspiele in der Schule statt. Alle Schüler und Lehrer freuen sich auf das Sportfest.

Wird an diesem Tag alles gutgehen? Beginne bei Nummer 1 zu lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

(1) Zusammen mit den anderen Schülern stehen Lukas, Sandra und Julia auf der großen Wiese.
Eine Lehrerin macht Aufwärmübungen vor.
Sandra stöhnt: „Puh, ich fange schon an zu schwitzen. Hoffentlich geht es bald los.“
„Ja, Zeit wäre es!“, meint Lukas nur.
Da pfeift die Frau und ruft: „Alle Klassen gehen bitte zu ihrer ersten Station.“
Julia weiß, dass sie zur 50-Meter-Laufbahn müssen.

(2) Diese Bank steht im Schatten, aber sie ist viel zu weit weg. Gehe zurück. Suche eine Bank, die näher an der Sprunggrube liegt.

(3) Mit dem kleinen Kühlbeutel aus dem Sanitätskoffer kühlt Sandra ihr Fußgelenk. „Das hilft bestimmt“, tröstet Lukas.
Herr Sportlich vermutet: „Du hast dir die Bänder etwas überdehnt. Das ist zum Glück nicht so schlimm. Aber für heute darfst du nicht weitermachen.“
„Kein Problem, drei Disziplinen habe ich ja. Mehr braucht man nicht“.
„Stimmt“, meint der Lehrer. „Ich sehe mal kurz im Laptop am Auswertungstisch nach, welche Urkunde du bekommst.“

(4) Das ist Herr Wunder mit seiner Trillerpfeife und einem Klemmbrett. Finde Herrn Sportlich. Lies noch einmal genau bei Nummer 14 nach.

(5) Sandras weitester Wurf geht auf 17 Meter.
Julia schmeißt den Ball bis auf 23 Meter und jubelt: „Hurra! So weit habe ich noch nie geworfen!“
Auch Lukas ist ein richtig guter Werfer. Er nimmt Anlauf und dann fliegt sein Ball 31 Meter. „Cool!“, freut er sich.
„Jetzt habe ich aber Durst“, meint der Junge, „Lasst uns zum Sammelpunkt bei den Bäumen gehen. Da stehen unsere Trinkflaschen.“
Diese Idee finden die Mädchen gut.

VORSCHAU

Sven Rook: Lesespurgeschichten für das ganze Schuljahr
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

(14) Richtig, an der Sandgrube warten die drei Freunde kurz auf den Rest der Klasse. Dann geht das Springen los. Lukas ist mit 3,70 m zufrieden. Julia ist auf ihre 3,55 m stolz.
Jetzt nimmt Sandra Anlauf zu ihrem dritten Sprung. Bisher ist sie 3,10 m weit gesprungen. Doch oh weh! Bei der Landung knickt das Mädchen um. „Aua!“, schreit sie. Der Stationsbetreuer und ihre Freunde eilen zu ihr und trösten Sandra.
Eine Lehrerin meint zu Lukas: „Hol bitte schnell Herrn Sportlich. Er steht dort hinten mit Stoppuhr in der Hand und Käppi auf dem Kopf.“
Sofort macht sich der Junge auf den Weg zum ihrem Klassenlehrer.

(15) An diesem Tisch sitzen der Hausmeister und die Sekretärin. Sie unterhalten sich. Lies erneut die Nummer 3. Wohin will Herr Sportlich?

(16) Im Schatten des Baumes trinken die drei Kinder jeder einen Schluck Wasser aus ihrer Trinkflasche.
„Ah, das tut gut“, seufzt Julia, „jetzt gehen wir zur freien Sandgrube zum Weitspringen.“

(17) Diese Sprunggrube ist besetzt. Hier macht schon eine andere Klasse Weitsprung. Gehe zurück zur letzten richtigen Nummer.

VORSCHAU

Meine Lesespur:

1, _____ , _____ , _____ , _____ , _____ , _____ , _____ , _____ .

Sven Rook: Lesespurgeschichten für das ganze Schuljahr
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Unglück auf dem Sportfest

Sandra, Julia und Lukas sind gute Schulfreunde. Sie gehen gemeinsam in eine Klasse. Alle drei sind sehr sportlich. Es ist Ende Juni und bald sind Sommerferien.
Heute stehen die Bundesjugendspiele statt Unterricht auf dem Programm. Bei ihnen in der Sch**u**$_6$le werden sie aber nur als Sportfest bezeichnet. Darauf haben sich die drei Freunde schon sehr gefreut. Ihr Ziel ist es, so viele Punkte wie möglich zu sammeln.

Wenn du wissen willst, welche Urkunden die Freunde bekommen, beginne bei 1 zu lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

(1) Zusammen mit den anderen Schülern stehen die drei Freunde in ihren Sportklamotten auf der großen Wiese. Eine Lehrerin steht vor ihnen und macht verschiedene Aufwärmübungen vor. Alle laufen auf der Stelle und boxen dazu die Arm**e**$_{12}$ nach vorne.
Sandra stöhnt: „Puh, ich fange schon an zu schwitzen. Hoffentlich geht es bald los."
„Ja, Zeit wäre es!", meint Lukas nur.
Plötzlich pfeift die Lehrerin und ruft: „Alle Klassen gehen bitte zu ihrer ersten Station."
Da Julia vorhin nachgesehen hat, weiß sie sofort, dass sie zur 50-Meter-Laufbahn müssen.

(2) Diese Bank steht zwar im Schatten, aber sie ist viel zu weit weg vom Unfallort. Gehe zurück und suche eine näherliegende Bank auf der Lesespurlandkarte.

(3) Kaum zurück drücken Julia und Lukas das Kühlpack auch schon vorsichtig auf das Fußgelen**k**$_8$ ihrer Freundin. „Das hilft bestimmt", tröstet Lukas Sandra.
„Ja, es wird schon viel besser", stellt das Mädchen fest.
Herr Sportlich erklärt: „Ich denke, du hast dir nur die Bänder etwas überdehnt. Es ist zum Glück nichts Schlimmeres passiert. Aber heute kannst du nicht mehr weiter Sport machen."
„Kein Problem, drei Disziplinen habe ich ja absolviert. Mehr braucht man doch nicht".
„Da hast du recht", pflichtet der Lehrer ihr bei. „Ich gehe mal kurz zum Laptop an den Auswertungstisch und finde heraus, zu welcher Urkunde deine drei Ergebnisse für dich reichen."

(4) Das ist nicht Herr Sportlich, sondern ein anderer Lehrer. Herr Wunder steht mit einer Trillerpfeife und einem Klemmbrett neben dem Hartplatz.
Woran kann Lukas Herrn Sportlich erkennen, den er holen soll? Lies noch einmal bei Nummer 14 nach, wie der Klassenlehrer beschrieben wird.

VORSCHAU

Sven Rook: Lesespurgeschichten für das ganze Schuljahr
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

(13) Der Lehrer vertieft sich kurz in den Computer. Es sind sogar schon alle Daten eingegeben. Lächelnd kehrt er zu den Kindern zurück, die ihn schon ganz gespannt erwarten. Herr Sportlich verkündet: „Eigentlich sollte ich ja vor der Siegerehrung nichts verraten, aber heute will ich wegen deiner Verletzung eine Ausnahme machen. Sandra, du bekommst eine Siegerurkunde. Herzlichen Glückw**u**$_9$nsch! Julia und Lukas, bei euch hat es sogar zur höchsten Auszeichnung gereicht!“
Großer Jubel bricht bei den drei Freunden aus. Sandras Knöchel tut nun schon nicht ganz so weh. Das Mädchen meint erleichtert: „Ich hatte Glück im Unglück.“

Trage die fettgedruckten und nummerierten Buchstaben in der richtigen Reihenfolge am Ende der Geschichte in die Kästchen ein.

(14) Richtig, hier an der leeren Sandgrube warten die drei Sportskanonen auf ihre Mitschüler, die kurz darauf ankommen. Wie beim Wurf haben alle Schüler auch beim Weitsprung jeweils drei Versuche. Der weiteste Sprung wird gewertet.
Im Augenblick haben alle ihre letzten Versuche. Lukas ist mit seinen 3,70 m seh**r**$_7$ zufrieden und auch Julia ist stolz auf ihre 3,55 m.
Nun ist Sandra an der Reihe. Sie ist bisher 3,10 m weit gesprungen. Jetzt läuft das Mädchen an, springt ab und wirft sich nach vorne. Doch, oh weh! Was passiert da? Bei der Landung knickt sie mit ihrem Fuß um. „Aua!“, brüllt sie.
Sofort eile**n**$_5$ die Stationsbetreuer und ihre Freunde zu ihr. Mit schmerzverzerrtem Gesicht liegt Sandra im Sand.
Eine Helferin bittet Lukas: „Hol bitte schnell Herrn Sportlich. Er steht da hinten mit seiner Stoppuhr und seinem Käppi.“ Sofort saust der Junge los: „Bestimmt kann Herr Sportlich Sandra helfen!“

(15) An diesem Tisch sitzt der Hausmeister gemütlich mit der Sekretärin beisammen und plaudert. Sieh noch einmal bei Nummer 3 nach, wohin Herr Sportlich gehen will.

(16) Unter dem schattigen Baum nehmen die drei Freunde alle einen großen Schluck aus ihrer Trinkflasche. „Ah, das tut gut“, seufzt Julia erleichtert.

Die Kinder erfrischen sich mit Apfelsaft und Wasser. Trage hier ein, wie man dieses Gemisch nennt:

___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___

Tipp: Das kursiv geschriebene Wort bei Nummer 5 hilft dir.

Anschließend gehen sie weiter zur Weitsprunganlage, wo sich Julia, Lukas und Sandra an der frei**E**$_1$n Sandgrube in die Sonne setzen und auf ihre Klasse warten.

(17) Diese Sprunggrube ist besetzt. Eine andere Klasse ist dabei, mit Anlauf so weit wie möglich in den Sand zu springen. Gehe zurück zur letzten richtigen Nummer.

Mein Lösungssatz:

Die höchste Auszeichnung bei den Bundesjugendspielen ist die

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

.

Meine Lesespur:

1, _____ , _____ , _____ , _____ , _____ , _____

Sven Rook: Lesespurgeschichten für das ganze Schuljahr
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

VORSCHAU